

Nach einer Pause von 15 Jahren läßt der Herausgeber des Calwer Adreßbuches dieses zum zweitenmal erscheinen, jedoch in wesentlich erweitertem Umfange.

Dadurch werden vielseitig geäußerte Wünsche aus Kreisen des Publikums erfüllt und einem seither empfundenen Mangel wird abgeholfen. Die Einwohner der Oberamtsstadt Calw, der Städte Bad Liebenzell, Neubulach und Zavelstein, der zwanzig Pfarrgemeinden und weiterer 17 Ortschaften des Bezirks mit annähernd dreißigtausend Einwohnern sind nach den neuesten amtlichen Unterlagen aufgeführt.

Sämtliche Behörden, Fernsprechteilnehmer und Postscheckkonteninhaber sind eingehend berücksichtigt; desgleichen findet der Benutzer des Adreßbuches die in der Oberamtsstadt Calw neu eingeführten und geänderten Straßenbezeichnungen und Hausnummern bereits vermerkt.

Eine achtfarbige Karte des Oberamts kann vom Adreßbuchverlag bezogen werden.

Ein Verzeichniß der Vereine, Genossenschaften, Gesellschaften, Gemeinschaften, Innungen und Parteien ist beigelegt.

Möge das Buch ein zuverlässiger Ratgeber sein. Für die freundliche Unterstützung seitens der Behörden spricht an dieser Stelle besten Dank aus

der Herausgeber: Paul O l p p.

Calw, 1. Juli 1929.

Druck: „Pforzheimer Anzeiger“